

DIN EN 13238

ICS 13.220.50

Einsprüche bis 2018-10-31
Vorgesehen als Ersatz für
DIN EN 13238:2010-06

Entwurf

**Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten –
Konditionierungsverfahren und allgemeine Regeln für die Auswahl von
Trägerplatten;
Deutsche und Englische Fassung prEN 13238:2018**

Reaction to fire tests for building products –
Conditioning procedures and general rules for selection of substrates;
German and English version prEN 13238:2018

Essais de réaction au feu des produits de construction –
Modes opératoires de conditionnement et règles générales de sélection des substrats;
Version allemande et anglaise prEN 13238:2018

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2018-08-31 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs
besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-
Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de,
sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nabau@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann
im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-
Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau), 10772 Berlin, Burggrafenstr. 6,
10787 Berlin.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 25 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13238:2018) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 127 „Baulicher Brandschutz“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-52-01 AA „Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen — Baustoffe (SpA zu CEN/TC 127/WG 4 sowie Teilbereichen von CEN/TC 127/WG 7 und ISO/TC 92/SC 1)“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung beigelegt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13238:2010-06 wurden folgende wesentliche Änderungen vorgenommen:

- a) Normative Verweisungen aktualisiert;
- b) Abschnitte 4 und 5 überarbeitet;
- c) Tabelle 1 überarbeitet;
- d) redaktionelle Überarbeitung.

Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten — Konditionierungsverfahren und allgemeine Regeln für die Auswahl von Trägerplatten

Essais de réaction au feu des produits de construction — Modes opératoires de conditionnement et règles générales de sélection des substrats

Reaction to fire tests for building products — Conditioning procedures and general rules for selection of substrates

ICS:

Deskriptoren

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokument-Stage: CEN-Umfrage
Dokument-Sprache: D

STD Version 2.9d

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
Einleitung	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	6
4 Konditionierungsverfahren	6
4.1 Allgemeines	6
4.2 Konditionierung bis zur Massenkonzanz	7
4.3 Konditionierung mit festgelegter Dauer	7
5 Allgemeine Regeln für die Auswahl von Trägerplatten	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Norm-Trägerplatten für Bodenbeläge	8
5.3 Norm-Trägerplatten für Bauprodukte mit Ausnahme von Bodenbelägen	9
Literaturhinweise	12

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (prEN 13238:2018) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 127 „Baulicher Brandschutz“ erarbeitet, dessen Sekretariat von BSI gehalten wird.

Dieses Dokument wird EN 13238:2010 ersetzen.

Dieses Dokument wurde im Rahmen eines Normungsauftrages erarbeitet, den die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinien.

Einleitung

Die Bauproduktenrichtlinie fordert, Bauprodukte unter ihren Endanwendungsbedingungen zu prüfen. Hinsichtlich der Untergründe kann dies zu einer wirtschaftlich nicht zu vertretenden, unrealistisch großen Anzahl von durchzuführenden Prüfungen führen. Diese große Anzahl von Versuchen wird auf eine aus praktischer Sicht vertretbare Anzahl von Norm-Trägerplatten reduziert, die für die Mehrheit der Endanwendungsbedingungen repräsentativ sind. Dieses Dokument enthält Regeln für die Auswahl derartiger Trägerplatten.

Dieses Dokument ist in Verbindung mit Europäischen Normen, in denen Prüfverfahren für das Brandverhalten der betreffenden Bauprodukte behandelt werden, anzuwenden.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument beschreibt die Verfahren zur Konditionierung von Probekörpern, die nach Europäischen Normen für das Brandverhalten geprüft werden.

Die Regeln für die Auswahl von Trägerplatten für Bauprodukte zur Durchführung von Prüfungen zum Brandverhalten werden ebenfalls in diesem Dokument behandelt.

Dieses Dokument enthält keine Anforderungen an

- die Vortrocknung von Probekörpern für die Nichtbrennbarkeitsprüfung nach EN ISO 1182;
- die Reinigungsverfahren (z. B. Waschen) und weitere Verfahren zur Beurteilung der Dauerhaftigkeit, da diese in den jeweiligen Produktnormen behandelt werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

EN 312, *Spanplatten — Anforderungen*

EN 13823, *Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten — Thermische Beanspruchung durch einen einzelnen brennenden Gegenstand für Bauprodukte mit Ausnahme von Bodenbelägen*

EN 14390, *Brandverhalten von Bauprodukten — Referenzversuch im Realmaßstab an Oberflächenprodukten in einem Raum*

EN 16733, *Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten — Bestimmung der Neigung eines Bauprodukts zum kontinuierlichen Schwelen*

CEN/TS 1187, *Prüfverfahren zur Beanspruchung von Bedachungen durch Feuer von außen*

EN ISO 1182, *Prüfungen zum Brandverhalten von Produkten — Nichtbrennbarkeitsprüfung (ISO 1182)*

EN ISO 1716, *Prüfungen zum Brandverhalten von Produkten — Bestimmung der Verbrennungswärme (des Brennerts) (ISO 1716)*

EN ISO 9239-1, *Prüfungen zum Brandverhalten von Bodenbelägen — Teil 1: Bestimmung des Brandverhaltens bei Beanspruchung mit einem Wärmestrahler (ISO 9239-1)*

EN ISO 11925-2, *Prüfungen zum Brandverhalten — Entzündbarkeit von Produkten bei direkter Flammenwirkung — Teil 2: Einzelflammentest (ISO 11925-2)*

EN ISO 13943:2000, *Brandschutz — Vokabular (ISO 13943:2000)*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach EN ISO 13943:2000 und die folgenden Begriffe.

ISO und IEC stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: unter <http://www.electropedia.org/>
- ISO Online Browsing Platform: unter <http://www.iso.org/obp>

3.1
Baustoff
einzelne Grundsubstanz oder gleichmäßig verteiltes Gemisch von Substanzen, z. B. Metall, Stein, Holz, Beton, Mineralwolle, mit gleichmäßig verteiltem Bindemittel oder gleichmäßig verteilten Polymeren

3.2
Bauprodukt
Baustoff, Bestandteil oder Verbundbaustoff, über den Informationen gefordert werden

3.3
Trägerplatte
Bauprodukt, das unmittelbar als Unterlage für ein Bauprodukt dient, über das Informationen gefordert werden

Anmerkung 1 zum Begriff: Für einen Bodenbelag ist dies der Bodenuntergrund, auf dem der Bodenbelag aufgebracht ist, oder aber der Baustoff, der stellvertretend für diesen Bodenuntergrund verwendet wird.

3.4
Norm-Trägerplatte
Bauprodukt, das für die bei der praktischen Anwendung tatsächlich verwendete Trägerplatte repräsentativ ist

3.5
Probekörper
Teil eines Bauprodukts, das mit oder ohne Trägerplatte oder Vorbehandlung zu prüfen ist

Anmerkung 1 zum Begriff: Der Probekörper kann einen Luftspalt aufweisen.

3.6
Konditionierung
einer kontrollierten Atmosphäre aussetzen

4 Konditionierungsverfahren

4.1 Allgemeines

Die Probekörper, die im Labor zur Durchführung von Prüfungen nach EN ISO 1182, EN ISO 1716, EN ISO 9239-1, EN ISO 11925-2, EN 13823, EN 14390, EN 16733 und CEN/TS 1187 verwendet werden, sind bei einer Temperatur von $(23 \pm 2) ^\circ\text{C}$ und einer relativen Luftfeuchte von $(50 \pm 5) \%$ zu konditionieren. Das für die Bestimmung der relativen Luftfeuchte verwendete Messinstrument muss eine Fehlergrenze von 5 % aufweisen. Die Temperatur ist auf 1 °C zu bestimmen.